



„Herr Staats und ich haben schnell festgestellt, dass wir viele gemeinsame Ziele für den Bereich der Kinder- und Jugendpsychiatrie haben“, sagt Ingo Tüchsen (li.), Geschäftsführer der DIAKO Nordfriesland, bei der Begrüßung von Hauke Staats (re.) hier vor der Villa Paletti im Marienhölungsweg in Flensburg. Foto: Bauer

Hauke Staats ist der neue Chefarzt in der Villa Paletti

Die DIAKO kennt Hauke Staats seit seiner frühesten Kindheit, denn hier wurde er geboren, aufgewachsen ist er in Glücksburg und hat in Flensburg die Schule besucht, bevor es ihn in die Welt hinauszog. Nach dem Studium auf mehreren Kontinenten folgte eine oberärztliche Tätigkeit am UKE in Hamburg. „Mir gefällt die therapeutische Vernetzung der Tagesklinik und der Ambulanz in der [Villa Paletti](#)“, berichtet Hauke Staats. „Und Flensburg ist eine wunderbare Stadt. Heimatliebe und die Nähe zum Wasser spielen sicher auch eine Rolle“, so der bekennende Dickschiff-Segler. Und er hat Pläne: „Ich wünsche mir, die kinder- und jugendpsychiatrische Versorgung in Flensburg und der Region für die Kinder und Jugendlichen und deren Familien weiterzuentwickeln. Mit Respekt, Partizipation und Zugewandtheit sowie guter Vernetzung aller beteiligten Helfersysteme ist dies umsetzbar“, beschreibt Hauke Staats seine Ziele für die neue Aufgabe. Hauke Staats tritt die Nachfolge von Heinz-Georg Löffler an, der am 30. September in den Ruhestand geht.

Corona-Info

Alle Fachkliniken, Tageskliniken, Ambulanzen und die weiteren Angebote der DIAKO Nordfriesland haben den Betrieb fast vollständig wieder aufgenommen. Die Hygieneregeln und -konzepte werden dabei eingehalten. Der Besucherverkehr ist weiterhin eingeschränkt. Offizielle Besucher bitten wir, sich zuvor anzumelden, sie werden am Tag ihres Besuches dann durch das Haus begleitet. Das Tragen eines MNS ist zu diesem Zweck erforderlich. Auf unserer Homepage finden Sie eine stets aktuell gehaltene „Corona-Info“ : [>>Link zur Seite](#)

Besitzerwechsel

Freude und Erleichterung bei allen Beteiligten: Die Integrierte Angebotswerkstatt (IAW) mit 20 Plätzen für Menschen mit seelischer Beeinträchtigung in Schleswig – sie hat einen neuen Eigentümer, alle Klienten und Mitarbeitenden der Werkstatt werden übernommen. Die „Hof Königsweg GmbH & Co.“ in der Flensburger Str. 49 in Schleswig übernimmt den Betrieb der Werkstatt zum 1. September. Der Umzug läuft bereits. „Auch zukünftig werden wir eng und partnerschaftlich zusammen arbeiten“, sagt Wolfgang Grote, Leiter des DIAKO Suchthilfeszentrums Schleswig zu dessen Angebot die IAW bisher gehörte. Die Integrierte Angebotswerkstatt bietet mit zwanzig Plätzen für Menschen mit seelischer Beeinträchtigung und oft weiteren gesundheitlichen Störungen betreute tagesstrukturierende Beschäftigungsmöglichkeiten an. Der Grund für die Betriebsübergabe waren die hohen Kosten für notwendige Brandschutzmaßnahmen in dem bisherigen Gebäude in der Friedrichstraße.

Viele Infos - stets aktuell auf*:



und unserer Homepage:
www.diako-nf.de

* Dieses sind Links zu externen Webseiten, bitte lesen Sie dazu [unsere Datenschutzerklärung](#).

Fotos und Grafiken: © DIAKO Nordfriesland, Adobe Stock

